



Witzenhausen-Institut

30. Kasseler Abfall- und Ressourcenforum

mit begleitender Kongressmesse

Bioabfall- und stoffspezifische Verwertung

10. bis 12. April 2018



Stahlstich: Witzenhausen

Kongress Palais Kassel – Stadthalle

Veranstalter

Witzenhausen-Institut für
Abfall, Umwelt und Energie GmbH

in Kooperation mit der

ASA e. V. – Arbeitsgemeinschaft
Stoffspezifische Abfallbehandlung

Schirmherrschaft

Bundesministerium für
Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, Berlin

Perspektiven und Herausforderungen der Kreislaufwirtschaft, Klimawandel, Vollzug, Benchmark und Quoten

Begrüßung

Prof. Dr. Klaus Wiemer

Witzenhausen-Institut, Witzenhausen

Thomas Grundmann

ASA – Arbeitsgemeinschaft Stoffspezifische Abfallbehandlung, Ennigerloh

Globaler Klimawandel, regionale Auswirkungen: Wo stehen wir heute?

Dr. Paul Becker

Vizepräsident des Deutschen Wetterdienstes, Offenbach

Weiterentwicklung der Kreislaufwirtschaft in Deutschland im europäischen Kontext

Dr. Helge Wendenburg

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, Berlin

Herausforderungen und Perspektiven für die Kreislaufwirtschaft

Ludger Rethmann

Vorstand Remondis, Lünen

Kreislaufwirtschaft zwischen Anspruch und Wirklichkeit

- Für die kommunale Entsorgungswirtschaft
- Für die private Entsorgungswirtschaft
- Für die Sekundärrohstoffwirtschaft

Patrick Hasenkamp

Vizepräsident des VKU und Vorsitzender des Leitausschusses Abfallwirtschaft und Stadtreinigung VKS, Berlin

Peter Kurth

Geschäftsführender Präsident des Bundesverbandes der Deutschen Entsorgungs-, Wasser- und Rohstoffwirtschaft (BDE), Berlin

Eric Rehbock

Hauptgeschäftsführer des Bundesverbandes Sekundärrohstoffe und Entsorgung (bvse), Bonn

Mittagspause / Pressegespräch

12.45 – 14.00 Uhr

Bedeutung der Kreislaufwirtschaft für die Gewinnung von Rohstoffen

Eugen Weinberg

Commerzbank, Frankfurt

Von der Abfallwirtschaft zur Ressourcenwirtschaft – Herausforderungen und Lösungsmöglichkeiten am Beispiel einer Großstadt

Prof. Dr.-Ing. Rüdiger Siechau

Stadtreinigung Hamburg, Hamburg

Herausforderungen an den Vollzug der abfallwirtschaftlichen Vorgaben aus Sicht einer Genehmigungsbehörde

Dr. Ulrich Kleemann

Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord SGD, Koblenz

Pause

15.30 – 16.00 Uhr

Neue Wege in der Abfallwirtschaft – Erfahrungen und Perspektiven im Landkreis Ahrweiler

Sascha Hurtenbach

AWB Ahrweiler, Bad Neuenahr-Ahrweiler

Kennzahlen der Abfallwirtschaft – Benchmark als Herausforderung

Werner Bauer

ia – Wissensmanagement und Ingenieurleistungen, München

Recycling-Quoten in Deutschland – Schaffen wir die europäischen Recyclingziele?

Thomas Obermeier

TOM M+C Thomas Obermeier Management und Consulting, Berlin

Sektempfang und Fotoshow 30 Kasseler Abfallforen

17.30 – 18.30 Uhr

Ende

ca. 18.30 Uhr

Biogas-Anlagenforum: Aktuelle Entwicklungen im Bereich der biogenen Abfallvergärung in Europa und Deutschland

- **Hitachi Zosen Inova – Kompogas**
Raiko Kolar
- **Eisenmann Anlagenbau**
Leander Witte
- **BEKON**
Dr. Rolf Liebeneiner
- **STRABAG Umwelttechnik**
Thomas Wegner
- **Sutco RecyclingTechnik**
Michael Ludden
- **OWS – Dranco**
Michael Aehling
- **Thöni Industriebetriebe**
Reinhard Walk
- **Herhof**
Christoph Kaufmann
- **Steinmüller Babcock Environment**
Ingo Sebastian Zorbach

Pause**10.00 – 10.30 Uhr**

Stand der düngerechtlichen Regelung und Auswirkungen auf den Einsatz von Komposten in der Landwirtschaft

Langzeitwirkung von Bioabfallkompost auf Boden und Ertrag

Konsequenzen der neuen düngerechtlichen Regelungen für die Verwertung von Komposten in der Landwirtschaft

Hochwertige Verwertung von Bioabfällen und Ermittlung des Anlagenbestands – Ergebnisse des UBA-Forschungsvorhabens

BiKoFlex – Bioabfallvergärungsanlagen generieren substanzialle Produkte für den Strommarkt

Dr. Jons-A. Eisele

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Dierk Koch

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen – LLH, Kassel

Michael Schneider

VHE – Verband der Humus- und Erdenwirtschaft, Aachen

Florian Knappe

ifeu, Heidelberg

Dr. Michael Kern

Witzenhausen-Institut, Witzenhausen

Uwe Hoffstede

Fraunhofer-Institut für Windenergie und Energiesystemtechnik IWES, Institutsteil Energiesystemtechnik, Kassel

Mittagspause**12.45 – 14.00 Uhr****Problem Kunststoffe/Fremdstoffe in Bioabfall und Kompost – Aktuelle Situation und Lösungsansätze im Vier-Länder-Vergleich**

- Kompost- und Biogasverband Österreich
Hubert Seiringer
Kompost- und Biogasverband Österreich, Wien (A)
- C.I.C. – Italienische Kompostgemeinschaft, Italien
Marco Ricci-Jürgensen
C.I.C. – Consorzio Italiano Compostatori, Rom (I)
- Biomasse Suisse, Schweiz
Dr. Konrad Schleiss
Biomasse Suisse, Münsingen (CH)
- Bundesgütegemeinschaft Kompost Deutschland
Dr. Bertram Kehres
Bundesgütegemeinschaft Kompost, Köln

Pause**15.45 – 16.15 Uhr**

Fremdstoffe im Biogut – Bedeutung der mechanischen Vorbehandlung

#WirfuerBio – Überregionale Kampagne zur Steigerung der Bioabfallqualität in Schleswig-Holstein

Erfahrungen und Maßnahmen zur Steigerung der Bioabfallqualität im Landkreis Kulmbach

Prof. Dr. Thomas Pretz

RWTH Aachen, Lehrstuhl für Aufbereitung und Recycling, Aachen

Jens Ohde

GAB Umwelt Service, Kreis Pinneberg

Detlef Zenk

Landkreis Kulmbach, Kulmbach

Ende**ca. 17.40 Uhr****Geselliger Abend****19.00 bis 22.00 Uhr**

LVP-Erfassung, Quoten,
Kunststoffverwertung, Verpackungsgesetz,
Müllverbrennung, Holzenergie und Märkte

Wertstoff- und Energieforum

Stand der Erfassung, Sortierung und Aufbereitung
von LVP aus Haushaltungen

Prof. Dr. Kerstin Kuchta

TU Hamburg-Harburg, Institut für Umwelttechnik und
Energiewirtschaft, Hamburg

Neue Anforderungen an Quoten – Möglichkeiten
und Grenzen moderner LVP-Sortieranlagen

Michael Wieczorek

Lobbe Entsorgung West, Iserlohn

Kunststoffrecycling in Deutschland – Mengen,
Märkte und Perspektiven

Dr. Michael Scriba

mtm plastics GmbH (Member of Borealis Group),
Niedergera

Pause

10.00 – 10.30 Uhr

Ziele und Aufgaben der Zentralen Stelle
Verpackungsregister und deren Umsetzung

Gunda Rachut

Stiftung Zentrale Stelle Verpackungsregister, Osnabrück

Die Musterabstimmungsvereinbarung –
Chancen und Risiken

Walter Hartwig

Gruneberg Rechtsanwälte, Köln

Umsetzung Verpackungsgesetz – Anspruch und
Perspektiven aus Sicht eines Systembetreibers

Dr. Fritz Flanderka

Reclay Group, Herborn

Umsetzung Verpackungsgesetz –
Schwerpunkt PPK

Hartmut Gaßner

Gaßner, Groth, Siederer & Coll., Berlin

Mittagspause

12.45 – 14.00 Uhr

Energie aus Abfall – Stand und Potenziale bis
2030 – Ergebnisse der UBA-Studie

Prof. Dr. Peter Quicker

RWTH Aachen, Lehr- und Forschungsgebiet
Technologie der Energierohstoffe, Aachen

Stand und Entwicklungen der Abfallverbrennung
in Deutschland – Markt und Kapazitäten

Carsten Spohn

ITAD – Interessengemeinschaft der Thermischen
Abfallbehandlungsanlagen in Deutschland, Düsseldorf

Langfristige Entsorgungssicherheit durch
Modernisierung des MHKW Ludwigshafen

Dr. Thomas Grommes

GML – Gemeinschafts-Müllheizkraftwerk Ludwigshafen
GmbH, Ludwigshafen

Erweiterung von Müllverbrennungsanlagen um
Linien zur Klärschlammmonoverbrennung

Jens van Helt / Andreas Münzmay

TBF + Partner, Böblingen

Pause

15.45 – 16.15 Uhr

Altholzmarkt Deutschland – Szenarien und
Perspektiven nach Auslaufen der
Altholzverwertung nach EEG

Simon Obert

BAV Bundesverband der Altholzaufbereiter
und -verwerter, Berlin

Siebüberläufe aus der biologischen Behandlung –
Anforderungen, Markt und Perspektiven

Dr. Rainer Schrägle

Bundesgütegemeinschaft Holzasche / Technologica,
Rutesheim

Thermische Verwertung von Siebresten in
dezentralen Drehrohröfen

Leonhard Unterberg

UMS – Umwelt- und Management Service Unterberg,
Oberhausen

Ende

ca. 17.40 Uhr

Geselliger Abend

19.00 bis 22.00 Uhr

Gewerbeabfallverordnung, LAGA M 34, Deponierecht, Deponien

Gewerbeabfall- und Deponieforum

Gewerbeabfallsorgung in Deutschland bis 2030 – Aufkommen, Kapazitäten, Verwertungswege, Marktentwicklung

Dirk Briese
trend:research, Bremen

Potenziale zur Wertstoffrückgewinnung aus gemischten Gewerbeabfällen im Raum Würzburg

Katharina Reh
Fraunhofer UMSICHT, Sulzbach-Rosenberg

LAGA M 34 – Umsetzung der Gewerbeabfallverordnung

Florian Kreil
Freie und Hansestadt Hamburg, Behörde für Umwelt und Energie, Hamburg

Umsetzung der Pflichtrestmülltonne – Gewerbebetriebe zur Entsorgung von Beseitigungsabfällen anschließen

Daniele Carta
teamwerk, Mannheim

Pause

10.30 – 11.00 Uhr

Aktuelle Entwicklungen im Deponierecht

Dr. Karl Biedermann
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit, Berlin

Deponiekapazitäten in Deutschland vor dem Hintergrund der Entwicklungen im Deponierecht

Hartmut Haeming
Interessengemeinschaft Deutsche Deponiebetreiber (InwesD), Köln

VDI-Richtlinie zu Emissionen von Gasen, Gerüchen und Stäuben aus diffusen Quellen

Prof. Dr. Gerhard Rettenberger
Ingenieurgruppe RUK GmbH, Stuttgart

Entsorgung von AKW-Rückbaumaterialien auf Deponien – Stand und Perspektiven

Christian Küppers
Öko-Institut, Darmstadt

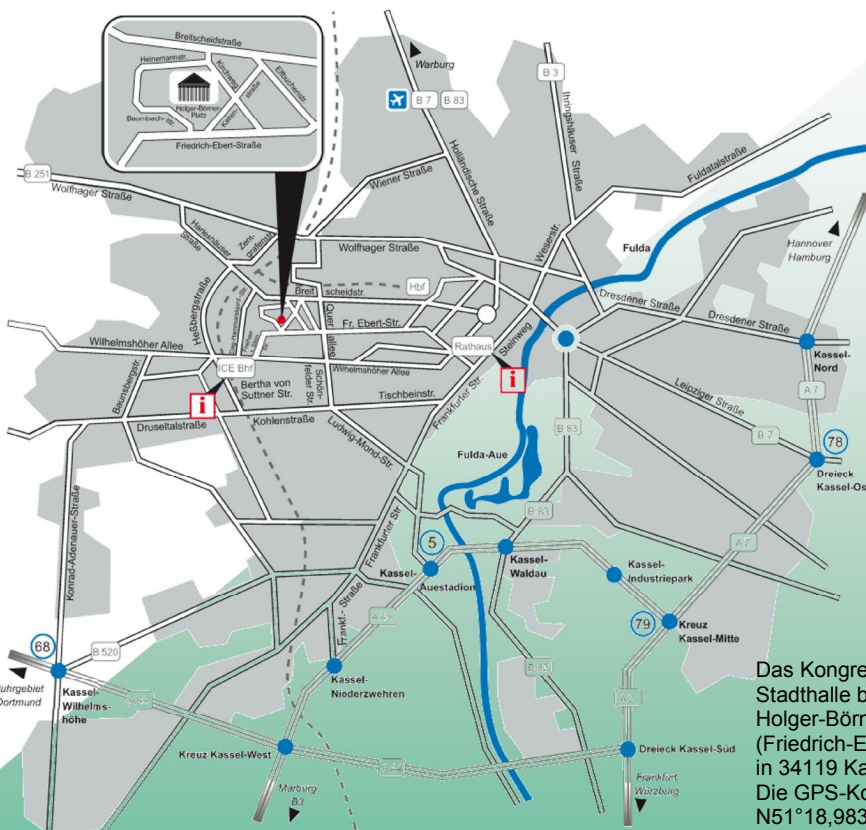
Entsorgung von Abfällen aus kerntechnischen Anlagen in Baden-Württemberg

Klaus Nagel
Umweltministerium Baden-Württemberg, Stuttgart

**anschließend Mittagsimbiss
Ende der Veranstaltung**

ca. 13.00 Uhr

Anfahrtsskizze zum Kongress Palais Kassel – Stadthalle



Das Kongress Palais Kassel – Stadthalle befindet sich am Holger-Börner-Platz 1 (Friedrich-Ebert-Straße 152) in 34119 Kassel. Die GPS-Koordinaten lauten: N51°18,983, E009°27,650

Einsatzmöglichkeiten der Elektromobilität in der Stadtreinigung

Michael Steiner

FES Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH, Frankfurt

Prof. Dr. Martin Faulstich

TU Clausthal, Lehrstuhl für Umwelt- und Energietechnik, Clausthal

Einsatzmöglichkeiten von KI-basierter Robotersortiertechnik zur Maximierung der Rückgewinnungsraten

Thomas Baldt

ZenRobotics, Helsinki (FIN)

Robotergesteuerte vollautomatisierte Abfallsammlung – Autonomous and environmental friendly robots for future waste management

Per-Lage Götvall

VOLVO Transport Solutions, Göteborg (S)

Pause

10.30 – 11.00 Uhr

Internationale Entwicklungen bei der mechanisch-biologischen und der stoffstromspezifischen Abfallbehandlung

Prof. Dr. Michael Nelles

Universität Rostock, Lehrstuhl Abfall- und Stoffstromwirtschaft / DBFZ, Leipzig

Perspektiven der Restabfallbehandlung in Österreich

Rudolf Haider

Interessensverband MBA Österreich, Oberpullendorf (A)

Perspektiven der mechanischen, mechanisch-biologischen und stoffstromspezifischen Abfallbehandlung in Deutschland

Katrin Büscher

ASA – Arbeitsgemeinschaft Stoffspezifische Abfallbehandlung, Ennigerloh

Stand und Perspektiven für gütegesicherte Sekundärbrennstoffe (SBS)

Michael Sudhaus

BGS – Gütegemeinschaft Sekundärbrennstoffe und Recyclingholz, Münster

Verbrennungsoptimierung durch feinst vermahlene abfallstämmige Ersatzbrennstoffe

Dirk Lechtenberg

MVW Lechtenberg Projektentwicklungs- und Beteiligungsgesellschaft, Duisburg

anschließend Mittagsimbiss

ca. 13.00 Uhr

Ende der Veranstaltung

Tagungsankündigung

12



Bad Hersfelder Biomasseforum

06. und 07. November 2018